

Arendsee'r Wochenblatt

Ämtliches Publikations-Organ
für die Stadt Arendsee und den Amtsgerichtsbezirk Arendsee.

Dieses Blatt erscheint
Dienstag, Donnerstag und Sonnabend,
Ausgabe in der Stadt abends zuvor.
Bezugspreis:
In der Stadt vierteljährlich 3 Mark,
außerhalb durch die Post drei ins Haus
3 Mark, bei Abholung von der Post
2 Mark.

Anzeigen
werden am Montag, Mittwoch und Freitag
bis 10 Uhr vormittags erbeten.
Anzeigenpreis
für die 5spaltige Korpus-Zeile oder deren
Raum 2 Pf. - Halbmeter die 4spaltige
Zeile 4 Pf.
Fernsprecher Nr. 25

Gratis-Beilagen: Landwirtschaftliche Beilage. Illustriertes Sonntagsblatt.
Schiffleiter, Druck und Verlag: W. H. Störbed, Arendsee.

Nr. 25. Bezugspreis
viertelj. 6,- M.

Sonnabend, den 26. Februar 1921.

Inferate: Ggelp. Zeile 60 Pf. 32. Jahrgang.
Reklame: Ggelp. Zeile 50 Pf.

428 Abgeordnete.

Berlin, 23. Februar. Nach den amtlichen Berech-
nungen des Landeswahlleiters wird sich der neue preußi-
sche Landtag aus 428 Abgeordneten zusammensetzen.
Davon entfallen auf die
Sozialdemokratische Partei aus den Kreiswahl-
bezirken 97, aus der Berechnung der Reststimmen 10,
aus Oderschlefen 7, zusammen also 114 Abgeordnete.
Zentrumspartei 64, plus 6, plus 11, zusammen 81;
Deutschnationale Volkspartei 62, plus 12, plus
1, zusammen 75.
Deutsche Volkspartei 48, plus 10, zusammen 58.
Vereinigte Kommunistische Partei 20, plus 10,
zusammen 30.
Unabhängige Sozialdemokratische Partei
Deutschlands 18, plus 9, plus 2, zusammen 29.
Deutsche Demokratische Partei 14, plus 11,
plus 1, zusammen 26.
Deutsch-Dänoversche Partei 9, plus 2, plus 11.
Wirtschaftspartei des deutschen Mittelstandes 1,
plus 3, zusammen 4, darunter 1 Abgeordneter aus dem
Landeswahlbezirk.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Sänglingswäsche und Kirchenuntertischen
können noch ohne Bedürfnisbescheinigung abgeholt werden.
Der Magistrat.

Das Mietseingangsamt hat gemäß § 10 der Ver-
ordnung betr. Mietzinssteigerung vom 9. Dezember 1919
den Vermietern das Recht gewährt, die durch Erhöhung
der Gehaltssteuern verursachten Mehraufwendungen mit
rückwirkender Kraft vom 1. April 1920 auf die Mieter
anteilig abzuwälzen.

Arendsee, den 25. Februar 1921.

Das Mietseingangsamt.

Sundrieser.

Sonnabend, den 26. Februar 1921, vormittags
von 9-12 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausgabe der Prot.-Felt- und Zuder-Karten.

Die Ausgabe erfolgt nur an dem oben festgesetzten
Tage. An Kinder unter 10 Jahren werden Karten nicht
verabfolgt.

Wer für einen anderen Haushalt Karten mitbrin-
gen soll, hat eine Bescheinigung des betr. Haushaltsvor-
standes abzugeben.

Arendsee, den 25. Februar 1921.

Der Magistrat.

Saalfeld.

Im Jagen 90 a. - Fange Moore - sind über- wiegen:

3 Mtr. Eigenschaft, pro Mtr. 40 Mart.	
10 " " Knüppel	30 Mart.
15 " " Reisig 1	16,50 "
8 " " Birkenheit	45 "
23 " " Knüppel	35 "
31 " " Reisig 1	16,50 "
17 " " Kiefernheit	35 "
17 " " Knüppel	27 "
58 " " Reisig 1	15,50 "

Diejenigen Haushaltungen, die Brennholz noch
nicht erhalten haben, aber von diesem Holz haben
wollen, müssen sich von heute ab bis zum 3. März ds.
Jr. auf dem Lebensmittelamt vormittags von 10 bis
12 Uhr melden.

Der Magistrat.

Lokales und Provinzielles.

Verichtigung. Nach der Wahlergebnistabelle in
Nr. 23 unseres Blattes sind für Genzien u. a. 34 Unabh.
Soziald. Stimmen abgegeben. Diese Zahl gehört eine
Zeile niedriger, nämlich für Goldbeck, was wir hiermit
berichtigen. In Genzien ist keine Stimme für die U.
S. P. D. abgegeben.

Der Reichsfiskusverband (Ortsgruppe Arendsee)
hält heute, Freitag, abends im „Berliner Hof“ eine Ver-
sammlung ab, deren hauptsächl. Zweck die Wichtigkeit der
Tagesordnung halber erwünscht ist.

Familienabend. Der Evangelische Jünglings-
verein feiert am kommenden Sonntag seinen Jahresfest
durch einen Familienabend im Berliner Hof, worauf
hierdurch besonders hingewiesen wird.

**Die Lanenburger Dampfschiffe, Theodor u.
Hugo Bajedow, Hamburg,** teilen uns mit, daß die
Dönitz Tour ab Dienstag, den 1. März 1921 bis
Wittenberge (vorläufig wöchentlich ein Mal) ausgedehnt
wird. Da die Fahrt in einem Tag nicht gemacht wer-
den kann, fährt der Dampfer Dienstags vorm. 7 Uhr
ab Hamburg-Stadtdiek bis Dönitz, und Mittwoch
vorm. 7 Uhr von Dönitz weiter nach Wittenberge.
Rückfahrt erfolgt Mittwochs nachm. 3 Uhr von Witten-
berge nach Dönitz und Donnerstags vorm. 7.30 Uhr von
Dönitz nach Hamburg.

Osterburg, den 23. Februar. Für die Kreisstaats-
wahl wurden insgesamt 20343 Stimmen abgegeben. Da
auf unseren Kreis 23 Abgeordnete entfallen, so sind von
der Liste der drei bürgerlichen Parteien mit 1455
Stimmen 16 Kreisstaatsabgeordnete gewählt und zwar:
1. Stoffregen, Frh., Adershoferseher, Dülstedau
2. Tröseln, Heinrich, Gutsbesitzer, Jägerhof
3. Zimmermann, Frh., Zimmermeister, Osterburg
4. Dr. Marx, Hans, Bürgermeister, Osterburg
5. Geng, Hermann, Adershoferseher, Wittnershof
6. v. Vude, Rudolf, Fabrikdirektor, Goldbeck
7. Eggeling, Friedrich, Fabrikdirektor, Goldbeck
8. Weber, Paul, Bürgermeister, Seehausen i. U.
9. Saalfeld, Ko 1, Bürgermeister, Seehausen i. U.
10. Müller, Frh., Adershoferseher, Wehdorf
11. Reule, Hermann, Bürgermeister, Werben a. Elbe
12. Müller, Adolf, Fabrikbesitzer, Natterheide
13. Koffeubau, Otto, Adershoferseher, Kerkuhn
14. Siepe, Karl, Lehrer, Wüstfeld
15. Schulz, Otto, Adershoferseher, Mehau
16. Höfer, Wilhelm, Adersbürger, Osterburg, Gartenstr. 5

Von den Mehrheitssozialisten sind mit 5534 Stimmen
6 Kreisstaatsabgeordnete durchgebracht und zwar:
1. Wiedig, Franz, Fabrikarbeiter, Goldbeck
2. Gose, Rudolf, Forstmeister, Seehausen i. U.
3. Seefeld, Wilhelm, Baumunternehmer, Osterburg
4. Garlipp, Karl, Lehrer o. L.
5. Wendt, Paul, Graveur, Arendsee.

Von den Unabhängigen ist mit 754 Stimmen
1 Kreisstaatsabgeordneter gewählt:

Kühne, Maurer aus Werben, Schulstraße 157.
Das Wahlergebnis der Provinziallandtagswahl in
unserem Wahlkreis ist für den Wahlbezirk der Unt.
P. 8129, D. V. 2852, Zentrum 725, M. S. 3306, U.
S. 5582 und Kommunisten 26. Für die Provinzial-
landtagswahl und für die Kreisstaatswahl fehlt aus
Möllendorf noch das Ergebnis.

Die Kilowattstunde

Die Angabe, eine Kilowattstunde sei gleichwertig
mit der 1/100-stündigen Arbeit eines starken Pferdes, mag
dem betriebl. Klingen, der nicht Kraft, sondern Licht
bezieht. Er wird vielleicht einwenden, daß er doch keine
Pferdestärken und überhaupt keine mechanische Arbeit
konsumiere. Soll aber der Stoff in seiner Wärme nicht
ausstrahlen, so muß er dauernd im weitgehenden Zu-
stande verbleiben und dazu muß ihm (bei einer 16-
Kerzen-Lampe) in jeder Sekunde eine Wärmemenge zuge-
führt werden, die hinreichend wäre, die Temperatur
von etwa 12 °C Wasser um 1 Grad Celsius zu erhöhen.
Wollte man letzteres auf mechanischem Wege durch einen
Reibapparat bewerkstelligen, so müßte man an diesem
eine Arbeit von 5 mkg aufwenden, 5 mkg in 1 Sek.
sind aber gleichbedeutend mit 50 Watt. Diesen Um-
weg hat nun freilich der Elektriker für seine Rechnung
nicht nötig. Er erzeugt die erforderliche Wärme durch
den elektrischen Strom und begnügt sich mit der Fest-
stellung, daß der von ihm gelieferte Strom eine Spannung
von 100 Volt und eine Stärke von 1/2 Ampere (oder
neuerdings vielleicht größerer Werte) hat. Seine Maas-
einheiten, nämlich Volt und Ampere, sind aber von vorn-
herein, unter Verzapfung an die Mechanik, so zweck-
mäßig gewählt, daß die bloße Multiplikation ihrer Vor-
zahlen, hier also 100 und 1/2, die verbrauchten 50 Watt
ergibt. Diese Angabe hat also neben ihrem elektrischen
Sinne doch auch den einer mechanischen Arbeit.

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, 27. Febr.
Arendsee: 10 Uhr, Pastor Bartmann-Berlin, Direktor
des Ostpreussischen Jünglingsbundes. Einführung der
neugewählten Ältesten und Vertreter in der St. Jo-
hannis-Kirche. Die Kirche ist abends 2 Uhr im Jugend-
heim Konfirmanden- und Kindergottesdienst. Pastor
Koppehede. Zehnen 8 Uhr: Einführung der Ältesten
und Vertreter. Superintendent Ehrte.

Holz-Verkauf.

Am Dienstag, den 1. März
kommen an Ort und Stelle zum öffentlichen Verkauf im
Schutzbezirk Nr. 1 Jagen 7 c
ca. 59 starke Kiefern Rick- u. Latthausen
ca. 190 Kiefern Abschnitte mit 50 fm.

Darunter ist Bodenbelagholz, sowie Bretterbände.
Beratung der Käufer vormittags 10 Uhr an der
Grenzlinie Grenze am Tatterpfl. **Gräflich Bernstorffsches Forstamt Gartow.**

Freiwillige Versteigerung.

Am Dienstag, den 1. März, vormittags 11 Uhr,
verkauft ich fortzuschlißer die Sachen von Herrn
August Schulz, Amtsfreiheit 1, als:
1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Tisch, 6
Stühle, 1 Bügelstange, 1 Bettstelle, 1 Kiste,
3 gute Kartoffelförbe, 1 Koffer und andere
Haus- und Küchengeräte
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Arendsee, den 25. Februar 1921.

C. Miellau,

beachtlicher Versteigerer.

Viehverwertungsgenossenschaft

für den Kreis Osterburg, Altmark.
Fernsprecher 541 1250 Mitglieder.

findet bestimmt am
17. März 1921 in Osterburg, Altmark
im „Berliner Hof“ statt.

s. Zucht-, Nutztvieh- u. Pferde-Versteigerung

Anmeldungen sind bis zum 7. März cr. an die Ge-
schäftsstelle der Viehverwertungsgenossenschaft für den
Kreis Osterburg, Wilhelmstraße 7 einzureichen.

Lanenburger Dampfschiffe.

Theodor & Hugo Bajedow
Bulkan 4106. Hamburg. Wfler 7659.

Neue Dampferverbindung

Hamburg-Dönitz- und Zwischenstationen -Wittenberge
ab Dienstag, den 1. März 1921.

Vorläufig wöchentlich ein Mal.

Ab Hamburg-Stadtdiek nach Dönitz	Dienstag	Nm. 7 ⁰⁰ Uhr
Ankunft in Dönitz	Nm. 6 ¹⁵	
Abfahrt von Dönitz nach Wittenberge	Mittwochs	Nm. 7 ⁰⁰
Ankunft in Wittenberge	Nm. 1 ⁰⁰	
Abfahrt von Wittenberge nach Dönitz	Mittwochs	Nm. 3 ⁰⁰
Ankunft in Dönitz	Nm. 3 ⁰⁰	
Abfahrt von Dönitz nach Hamburg	Donnerstags	Nm. 7 ⁰⁰
Ankunft in Hamburg	Nm. 5 ¹⁰	

Güter-Annahme: Montags Hamburg-Stadtdiek.

Die Geburt eines gesunden strammen Mädels

zeigen hoch erfreut an
Max Baumgardt und Frau,
Hildegard geb. Barz.

Zöbiger 6. Mülheln (Bez. Halle a. S.),
den 23. Februar 1921.

In das Genossenschaftsregister wurde heute bei der Molkerei-Genossenschaft Kallehne, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht in Kallehne eingetragen:

Die von der Genossenschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen fortan im Salzmedeler Wochenblatt und im Osterburger Kreisblatt.

Amtsgericht Arendsee
den 19. Februar 1921.

Am Montag, d. 28. d. Mts.

nachmittags 2 Uhr werden im Ziemendorfer Kirchenholz

15 schwache Abschn. 7 Mtr. Knüppelholz sowie die Stämme zur Selbstverwendung der Stubbenholz-Abtriebsfläche verkauft. Ziemendorf, d. 23. Febr. 1921. Der Kirchenrat.

4 gebrauchte

Damenräder

mehrere gebrauchte Herrenräder sowie 3 neue Konstantin-Auto-Zehänder 760/100 zu verkaufen.

Andreas Abl.

Pa. Grudekoks

mattensort, empfiehlt Seedorff, Tebelmannstr. 36.

Brennholz (Stubben)

Habe noch trockene Stubben Mtr. 18-20 Mtr. ab Wald, 42-45 Mtr. frei Haus Arendsee abzugeben. Bestellungen nimmt entgegen H. Seinas, Hohewarte 17. Erich Franke.

1jähr. Kiefernplanzen

Bestellung nimmt entgegen Herr Walter Schulz, Arendsee, auch erfolgt die Abgabe an dieser Stelle.

Carmienie

Föfster a. D. Breheße Post Gorkleben Elbe.

Prima

Tafelmargarine

a Pfund 11,25 empfiehlt Otto Poddey, Seehäuserstraße 58.

Magdeburger Sauer Kohl

ist feinen eingetroffen offeriert Pfd. 0,70 Mart. Otto Gressmann.

Büecklinge

offeriert Otto Gressmann.

Maurer, Zimmerer und Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung

A. Rolff

Maurer- und Zimmermstr.

Zuverlässigen

Arbeiter

stellt ein Heinrich Preuß Nachf.

Kleine Mädchen

welche die hiesige Schule besuchen sollen, finden freundliche Aufnahme und gute Hilfe bei den Schularbeiten. Frau Haverland, Hohewarte 1.

Denken Sie sich zum Kauf von **verzinkten vier- und sechseckigen Drahtgeflechten**, Stacheldraht, Koppeldraht, Krampen und Drahtstiften, entschließen, fordern Sie unser Angebot ein. Wir haben durch günstigen Einkauf konkurrenzlos billige Preise. **W. Richter, G. m. b. H.**

Haben Sie schon die W. S. C. Zigarren:

„Allen Voran“

ges. gesch. Stück 1,20 Mk.

„Rheneta“

ges. gesch. Stück 1,50 Mk.

geraucht?

Firma W. S. C.

Alfred Wilh. Rey,

Zigarren- und Tabakfabriken, Berlin O. 112.

Niederlage: Arendsee, Breitestr. 80.

Salomba-Seifenpulver

mit Salmial-Terpentinzusatz wieder da.

1 Pfundpaket nur M. 4,-

Persil
wäscht schneeweiß, ersetzt Rasenbleiche, schont und erhält die Wäsche, spart Arbeit Seife u. Kohlen. Bestes selbsttätiges **Waschmittel** Preis Mk. 4,- das Paket. Henkel & Cie., Düsseldorf.

Baum-Verkauf.

Am der Provinzialstraße Salzwedel-Zeehäusen km 25,6-27,6 zwischen Genzien und Leppin sollen

rund 300 Stück Kastanien

auf dem Stamm öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

Termin hierzu wird auf Mittwoch, den 2. März, vormittags 9 Uhr, bei km 25,6 anberaumt.

Die Verkaufsbedingungen werden im Termin bekannt gegeben.

Weinrich, Provinzialstraßenmeister.

Handball = Wettspiele

um die Bezirksmeisterschaft

am Sonntag, den 27. Februar, nachmittags 1 Uhr,

auf den Wiesen links hinter dem Depot (Nennzütel).

M. F. B. Salzwedel.

Jahn

M. F. B. Zeehäusen.

Seminar-Sport-Abtl. Osterburg.

M. F. B. Arendsee, 1. u. 2. Mannschaft.

Frauen

Bluthodung

Regelstörung

Wenn alles versagt, kann nur noch ein sicher wirkendes Mittel helfen. Organ. Veränd.

ausgeschl. Ohne Berufstörung. Schreiben Sie vertrauensvoll wie lange Sie klagen, Sie werden in einig. Tagen aller Sorgen enthaben sein. Diskreter Versand.

Frau Deinemann, Hamburg 6

Bartelsstr. 72, S. 3. pte.

Zimmerleite

stellt ein Karl Gabilg.

Arendsee, Seehäuserstraße 48.

Nach werden noch Behrlinge argenommen.

Familienfestschicksal

halber bleibt mein Geschäft morgen Sonnabend, den 26. Februar geschlossen

H. Thielbeer.

Bin Sonntag, den 27. Februar

verreist

Wilh. Schönemann

Homöopath. Heilfahndler.

Ein junger deutscher Schäferhund

auf den Namen Luz hörend ist

entlaufen.

Wiederbringer erhält Belohnung in der Germania Drogerie.

Männer-Gesang-Verein Sangeslust.

Am Sonnabend, d. 26. ds. Mts. abends 8 Uhr

Mitgliederversammlung

im Vereinslokal.

Tagesordnung.

1. Aufnahme neuer Mgl.

2. Wahl eines Kassierers.

3. Besprechung über Vergütungen.

5. Erledigung von Anträgen.

5. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Versammlung des Reichsfisch-Verbandes für Handel und Gewerbe findet heute Freitag, den 26. Februar 1921, abends 8 1/2 Uhr, im „Berliner Hof“ statt.

- Tagesordnung:
1. Antwortschreiben der Ober-Post-Direktor Magdeburg.
2. Antwortschreiben der Kleinbahn-Verwaltung Merseburg.
3. Wahl eines Delegierten.
4. Wanderlügen.
5. Verschiedenes.

Schützenhaus.

Am Sonntag, den 27. Februar, nachmittags von 3 Uhr ab

Gesellschafts-Ball

Gelöste Eintrittskarten behalten auch für den Abend Gültigkeit.

Eintritt nur für Karteninhaber und von denen eingeführte Gäste.

Um gef. Zutritt bittet

Max Lux.

Central-Theater
Fernruf

Montag, den 28. Februar, abends 8 Uhr:

Und hätte der Liebe nicht

Drama in 4 Akten

mit Willy Kolberg in der Hauptrolle.

II.

Das Gänschen vom Lande.

Ein reizendes Lustspiel in 3 Akten

mit Rita Clermont in der Hauptrolle.

III.

Zwei Einlagen.

Eintrittskarten 2,50, 3,- und 3,00 Mk.

inkl. Steuer.

Vorverkauf in W. Stordes Buchhandl.

Da Sonntag der Saal anderweitig besetzt ist, findet die Vorstellung nur Montag statt.

Herzlichen Dank

allen denen, die uns beim Hinscheiden unserer teuren Mutter ihre Teilnahme bewiesen haben, ihren Satz so reich mit Kränzen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben; besonders danken wir auch Herrn Pastor Koppesche für seine tröstlichen Worte im Hause, am Grabe und in der Kirche.

Ziemendorf, den 24. Februar 1921.

Geschwister Bandau.

herzlichsten Dank

aus. Im Besonderen danken wir für die zahlreichen Kränzen und das Geleit, sowie dem Verein „Eintracht“ für die dem Verstorbenen erwiesene Ehre und Herrn Superintendenten Heide für seine tröstlichen Worte im Hause und am Grabe.

Arendsee, den 26. Februar 1921.

Ww. Döhre

nebst Kindern.